

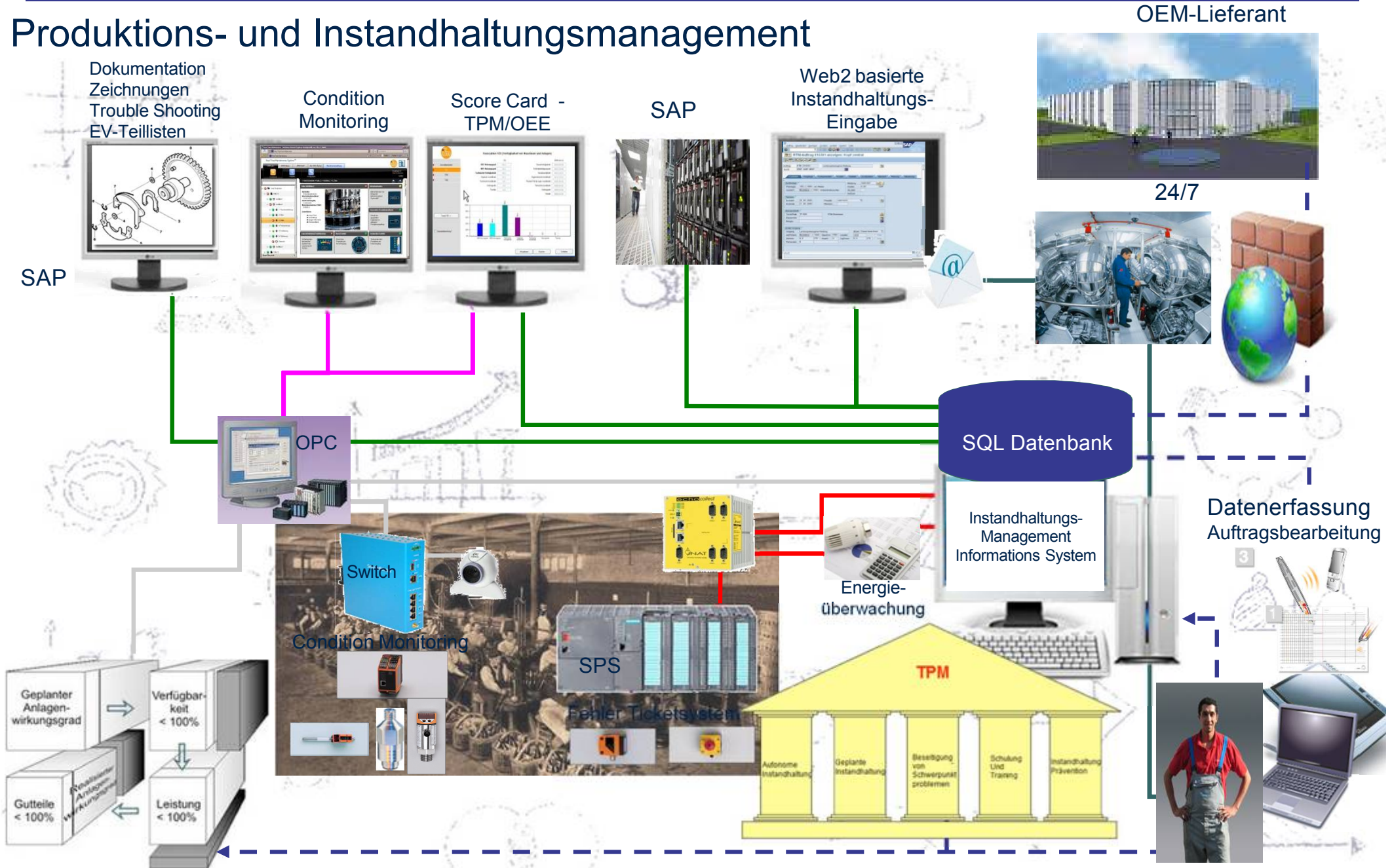
best practice Service aus einer Hand
Von der Konzeption bis zur Umsetzung

Maintenance **LifeCycle** Management

ein ganzheitliches Produktions- und Instandsetzungssystem.....

.....zur OEE und TCO Verbesserung

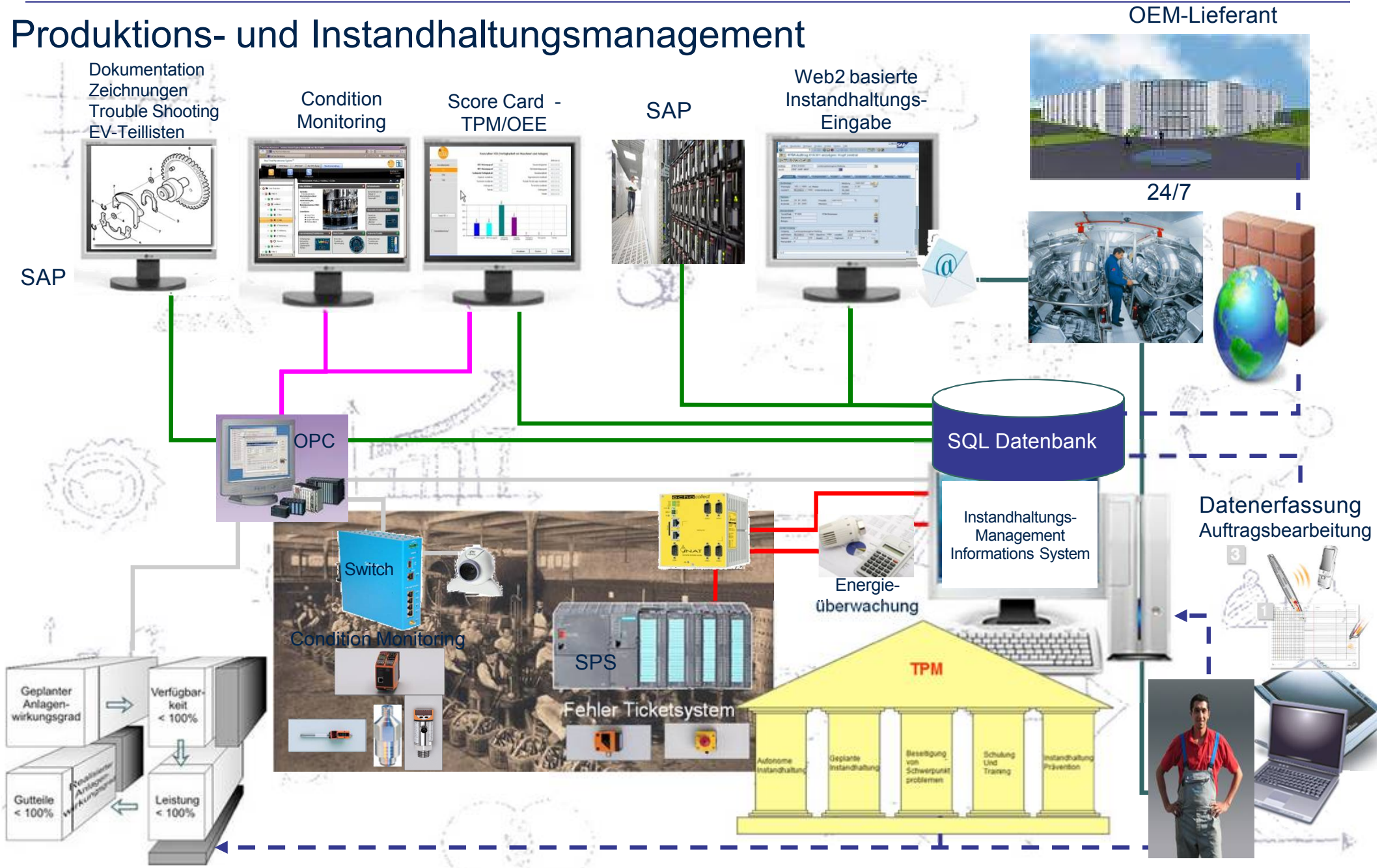
Produktions- und Instandhaltungsmanagement



Maintenance LifeCycle Management



Produktions- und Instandhaltungsmanagement



Dienstleistungs Strategie und Struktur im Unternehmen erstellen



Total Productive Management (Maintenance)

Total Productive Management

3. Kennzahlenermittlung,

3.1 Kundenzufriedenheit, 3.2 Mitarbeiterzufriedenheit, 3.3 Anteilseigner- bzw. Inhabierzufriedenheit, 3.4 Verantwortungsvolles Handeln der Umwelt und der Gesellschaft gegenüber,

3.5 Produktivität (P), 3.6 Qualität (Q), 3.7 Kosten (C=Cost), 3.8 Lieferservice (D=delivery),
3.9 Sicherheit und Umwelt (S), 3.10 Motivation

2.1 Zielgerichteten
kontinuierliche
Verbesserung

2.2 Autonome
Instandhaltung

2.3 Geplante
Instandhaltung

2.4 Kompetenz-
management

2.5 Anlauf-
management

2.6 Qualitäts-
erhaltung

2.7 TPM im
administrativen
Bereich

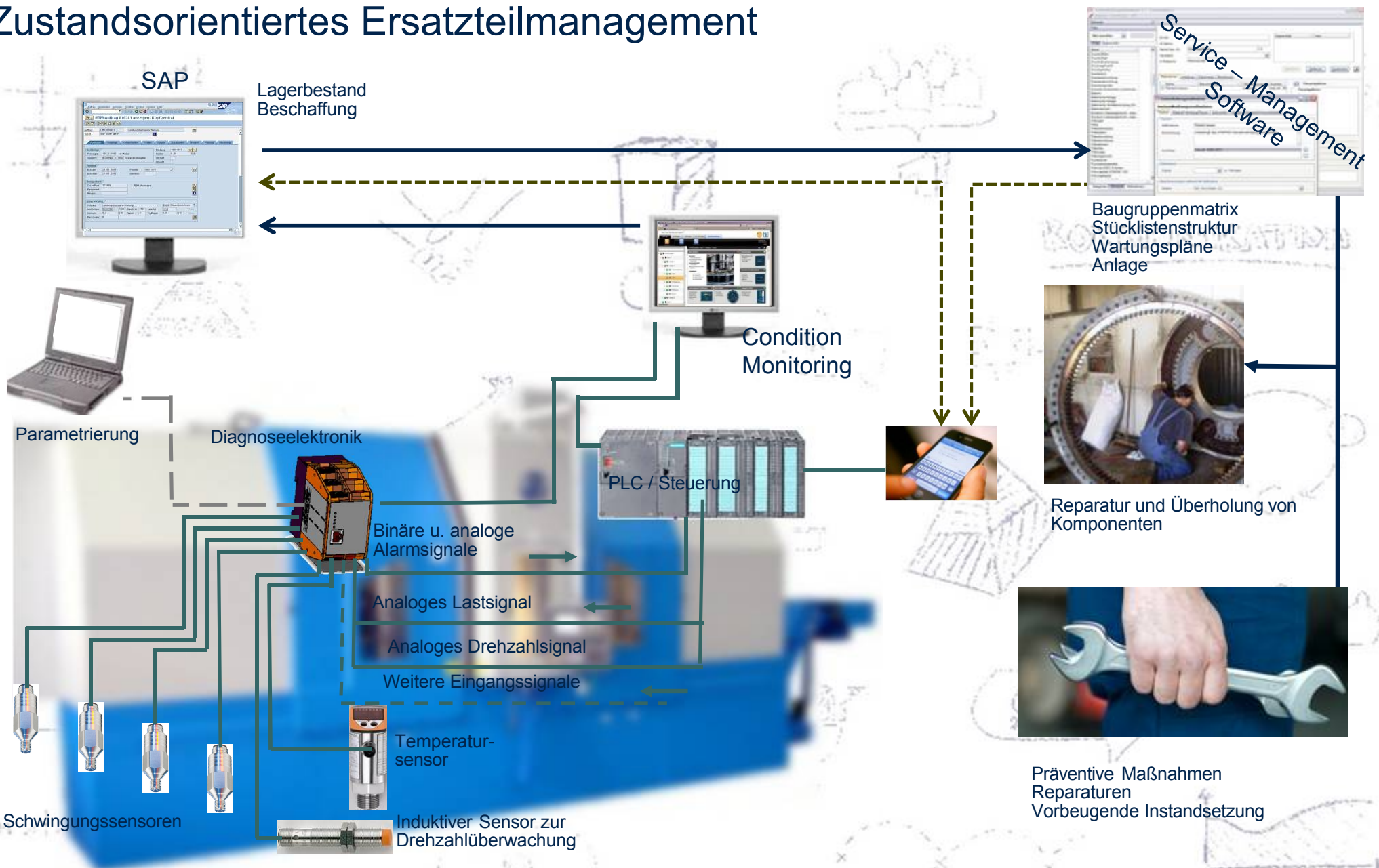
2.8 Arbeitssicherheit,
Umwelt- und
Gesundheitsschutz

2. Die 8 TPM Säulen

1. Basis:

1.1 Verpflichtung des Managements, 1.2 Aufbau eines Zielentwicklungsprozesses (Hoshin Kanri), 1.3 Umsetzung eines Shopfloormanagement (Genba Kanri), 1.4 Stärkung der Eigenverantwortung aller Mitarbeiter,
1.5 Funktionsübergreifende Teamarbeit, 1.6 Standardisierung, 1.7 Visualisierung

Zustandsorientiertes Ersatzteilmanagement



Produktionsdatenerfassung

Organisation & Prozesse



ERP / SAP CONNECTOR

Schulungs - Konzepte

Service und Support

Projekt Management

System Konfiguration

Beisp. Konfigurationen

ZVEI - Traceline

ALARM MANAGER

INFO-SCREEN

REPORTING

SCHICHT-KALENDER

KONFIGURATIONS-DB

PRODUKTIONS-DB



Einführung eines ganzheitlichen Systems



Planungsphase

- „Bestandsaufnahme“
- „Konzeptaufbau“
- Erstellung Pflichtenheft zur Anforderung
- Schwachstellenanalyse an Referenzmaschine
- Wartungsplan erstellen
- Autonome Instandhaltung festlegen
- Qualifikations – Matrix festlegen
- Präsentation der Ergebnisse und Vorschläge
- Terminierung



Projektphase

- Qualifikation der Mitarbeiter
- Aufbau der Infrastruktur
- Organisationsmanagement
- TPM– Datenerfassung / Auswertung
- Umsetzung in Testlinie
- Maßnahmenkorrektur
- Projekt - Aufbau
- Road Map zur Umsetzung in der Produktion über alle Schichten



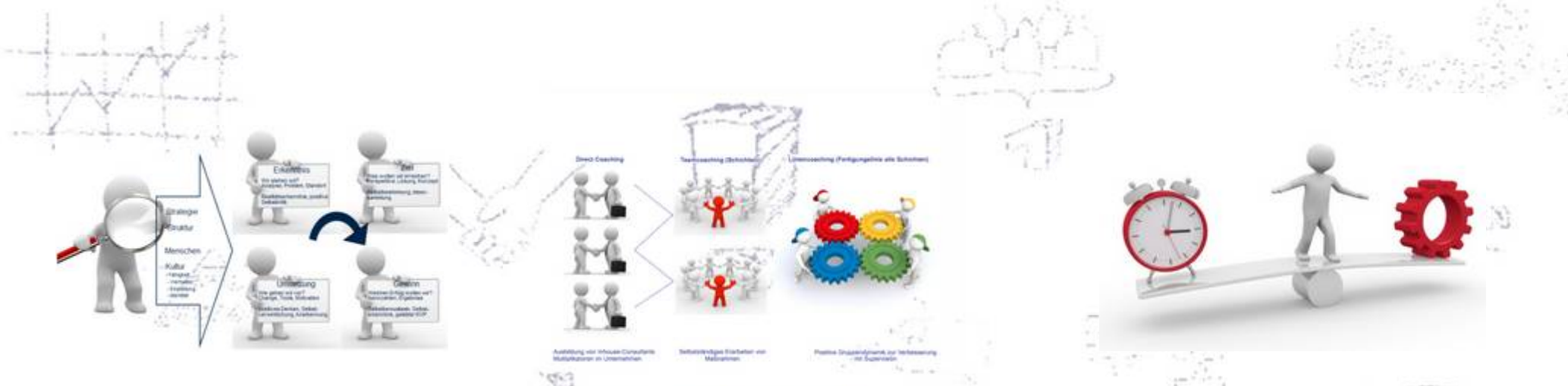
Umsetzungsphase

- Einführung Organisationsmaßnahmen
- Ausbildung der Inhouse Consultants
- Einbindung TPM
- Umsetzung TPM mit Instandhaltung
- Schulung TPM Betreiber
- Einführung „autonome Instandhaltung“
- Überprüfung der Tätigkeiten
- Score Cards erstellen
- Controlling

Roadmap eines ganzheitlichen Produktions- und Instandhaltungs System

	"Wo stehen wir? Analyse, Problem, Standort Realitätserkenntnis, positive Selbstkritik	Was wollen wir erreichen? Perspektive, Lösung, Konzept Selbstbestimmung, Ideensammlung,	Wie gehen wir vor? Change, Tools, Motivation positives Denken, Selbstverwirklichung, Anerkennung	Welchen Erfolg wollen wir? Kennzahlen, Ergebnis Selbstbewusstsein, Selbsterkenntnis, gelebter KVP
	Erkenntnis	ZIEL	Umsetzung /Roll-out	GEWINN
Strategie	Leitbild	Profit Center Instandhaltung DL Entwicklung Aufbau CM Aufbau Überholungen	DL Entwickeln und umsetzen, Inspektionen Überholungen umsetzen	Score Cards aufbauen - OEE - TCO - Ebit - DL - Kundenzufriedenheit
Struktur	Inhaltung	Interne Zuständigkeit Externer Partner Aufbau autonome Instandhaltung	Standortbestimmung Personenbestimmung	Regelmäßiger Austausch und KVP im Managementkreis. Festlegung von Aufgaben und Ziele.
Abläufe	ng atz Externe	Prozesse intern anpassen und umsetzen. Im QMH pflegen	Für neue DL/Umbauten Prozess festlegen Restmängelbearbeitung verbessern Einführung Wissensmanagement	Interne Audits durchführen Sauberkeit im Unternehmen prüfen (5S)
Menschen		Personenkreis bestimmen Qualifikationsmatrix erstellen	Aufbau Rotationssystem in der Instandhaltung Ausbildung der Mitarbeiter	Einführung - Balanced Scorecard - Change Management
Kultur		Mitarbeiter fördern Unternehmenskultur aufbauen Leitbilder leben lassen CI aufbauen	MA zielgerichtet einsetzen Abteilungsübergreifende Teams Scorecard leben lassen Kleidung, Accessoires, Events	Firmenaufstellung Krankenstand Fluktuation

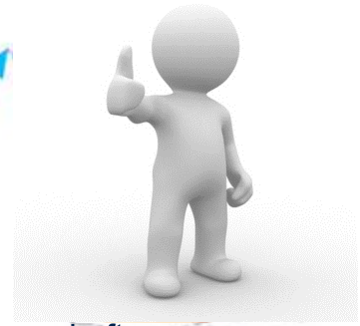
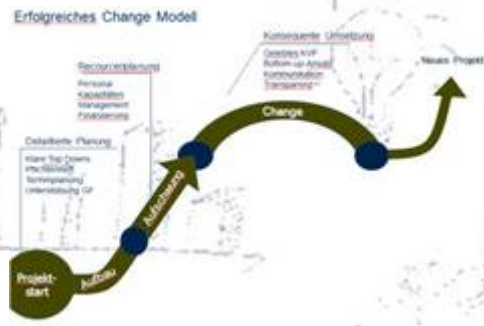
Bausteine eines erfolgreichen Change Modells



Konzept, Leitbild und Mitarbeiterinformation
„gemeinsam die Zukunft gestalten“

Mitwirkung der Mitarbeiter
Coaching und Ausbildung

Konzepterstellung der Ergebnisse
mit den Inhouse Consultants, TopDown/BottomUp



Umsetzung der ersten Maßnahme

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Marktführerschaft

Ihre Ziele ist unser Anspruch



Ihre Ziele

- Verbesserung der Abläufe
- Steigerung Kundenzufriedenheit, Umsatz und Ebit
- Analyse der Produktwachststellen und deren Verbesserung
- Weitergabe von Wissen
- Optimierung des Einsatzes von Material - und Personalressourcen
- Schnelle Anpassung an Marktveränderungen
- Kundenorientierte Dienstleistungen

Unsere Lösungen

- Changemanagement (Topdown/bottomup)
- ganzheitliches Servicemanagement (Maintenance Lifecycle Management)
- Restrukturierungen
- integriertes Wissensmanagement
- Handschriftliche Datenerfassung im ERP (digipen)
- Internationale Vertriebsstrategien
- Aufbau internationaler Standorte
- Infrastruktur für Condition Based Maintenance
- Aufbau Überholungsbereich
- Dienstleistungsentwicklung

Unsere Leistungen

- Bestandsaufnahme
- Konzepterstellung
- Verbesserung der Prozesse und Abläufe
- Kommunikations- und Motivationsmethodik
- Changemanagement
- Inhouseconsultants ausbilden
- Mitarbeitercoaching
- industrielle Supervision
- Servicemanagement
- Produktions- und Instandhaltungsmanagement
- Wissensmanagement im Anlagenbau

Ihre Systempartner

für ganzheitliches Produktions- und Instandhaltungsmanagement

Frank Seinschedt (Seinschedt Service Consulting GbR)

Tele: +49 (0) 6055 9077247

Mobil: +49 (0) 1755 232419

Email: frank.seinschedt@seinschedt.com

www.seinschedt.com

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!